

Frage- und Notizzettel zum sog. 1-Euro- oder 2-Euro-Job

Die Arbeitsgemeinschaften der Städte (ARGE) schicken ALG II Bezieher zum Vorstellungstermin für eine „Beschäftigungsgelegenheit“ mit Mehraufwandsentschädigung (MAE), entweder zu „Bildungseinrichtungen“, die Vermittlerfunktion übernehmen oder gleich zum Träger, der den 1-Euro-Job anbietet. Hierzu gibt es notwendige Fragen, die Ihr natürlich auch noch während der Beschäftigung im sog. 1-Euro-Job stellen solltet.

Ihr habt das Recht dazu und es ist auch ratsam sich Notizen zu machen!

Bitte lasst uns eine Kopie des ausgefüllten Zettels zukommen. Danke im Voraus.

Zur Person: Alter: _____ weiblich männlich (Weitere freiwillige Angaben zur Person, z. B. Kontaktdaten: Name, Anschrift, Telefon, E-Mail etc., auf der Rückseite notieren.)

Erwerbslos seit: _____ (Monat/Jahr) Gewerkschaftsmitglied bei: _____

Beruf oder vorherige Tätigkeit: _____

Vorstellungstermin bei: _____ (Vermittler/Adresse)

Datum: _____ Ansprechpartner/in: _____

Fragen zur Arbeit im „1-Euro-Job“

Die Maßnahme soll beginnen / hat begonnen am: _____ bis _____ (Monat/Jahr)

In welcher Einrichtung ist die Stelle? _____

Um was für eine Tätigkeit(en) handelt es sich? _____

Gibt es eine Stellenbeschreibung? Ja Nein (bitte uns zukommen lassen)

Wochenarbeitszeit: _____ Std./Wo. - Bezahlung: _____ 1 EUR 2 EUR pro Std.

Werden zusätzlich Fahrtkosten bezahlt, wieviel? _____ Euro pro Monat

Wieviel Tage (bezahlten) Urlaub gibt es? _____ Tage pro Monat - bezahlt

Wird Arbeitskleidung gestellt? Ja Nein

Was unterscheidet den 1-Euro-Job von einer regulären Beschäftigung

Was ist an diesem Job laut Gesetz „zusätzlich“ und im „öffentlichen Interesse“?

Wer machte die Arbeit bisher?

Gibt es eine Qualifizierung/Weiterbildung, welche?

„ver.di Erwerbslose“ Arbeitsgruppe Karlsruhe Wir treffen uns jeden 3. Mittwoch im Monat, um 19:00 Uhr im DGB Haus, Ettlinger Straße 3a, E-Mail: gegen-erwerbslosigkeit@web.de

Beratung & Tipps: Jeden Donnerstag von 14:00 - 16:30 Uhr im ver.di Haus, Foyer im EG, Ruppurrer Str. 1a, 76137 Karlsruhe, Telefon: 0721 - 38 46-011